

2015 war die Aussaat des Bankrotts des Rechtsstaates und mit ihm der Freiheit und der Demokratie. Heute läuft die Ernte.

<https://jungfreiheit.de/debatte/kommentar/2020/spd-zeitung-fordert-2015-soll-sich-wiederholen/>

Sowenig wie mit Rechtsstaatlichkeit hat das [#Parteienkartell](#), einschl. FDP, mit Freiheitlichkeit noch etwas zu tun.

<https://www.nzz.ch/international/corona-stillstand-fdp-chef-lindner-fordert-schnellen-exit-ld.1548338>

Die von der Merkel-Politik und ihren Hofmedien geschürte Corona-Hysterie macht die Bürger offenbar bereiter, diktatorische Maßnahmen ohne Widerspruch hinzunehmen. Dann sollten sie wenigstens wachsam sein, ob diese Maßnahmen hinterher auch wieder zurück genommen werden.

<https://www.welt.de/debatte/kommentare/plus206754791/Corona-Krise-Ich-habe-Zweifel.html>

Weder der nationale noch der internationale Sozialismus (die zwei Seiten einer Medaille) sind demokratisch.

<https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/linksjugend-der-traum-vom-demokratischen-sozialismus-16687341.html>

Im Windschatten von Corona werden unbequeme Medien gleich mit weggefegt.

<https://jungfreiheit.de/kultur/medien/2020/sicherheitsbehoerden-nehmen-rt-deutsch-ins-visier/>

Tötung ungeborenen Lebens im Mutterleib ist ein schwerer Verstoß gegen das Lebensrecht und die Menschenwürde. Das muss eine Frage des sittlichen Gewissens sein.

<https://www.unzensuriert.at/content/95156-der-egmr-als-das-gewissen-europas>

Zur Erinnerung: Experten wie Dr. Wolfgang Wodarg oder Prof. Sucharit Bhakdi halten die Anti-Corona-Maßnahmen für überzogen, z.T. sinnlos und gefährlich. Staatsrechtler warnen vor einer Verfestigung des Ausnahmezustandes. Aber ist dies vielleicht das politisch Gewollte?

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article206726777/Peter-Tschentscher-Zwei-Jahre-fuer-Corona-Gesamtverlauf-realistisch.html>

Auch das muss der Bürger wissen: Im Zuge der geschürten Corona-Krise werden die Parlamente zunehmend an die Seite gestellt. Wie das geht, kann man hier im Falle der heute durchgepeitschten Gesetze sehen. Beratungen finden praktisch nicht mehr statt, künftig müssen bei Sitzungen zu Corona im Bundestag nur noch ein Viertel (!) der Abgeordneten anwesend sein. Der Parteienstaat nutzt die Pandemie zum Ausbau seiner (undemokratischen) Macht.

<https://www.rnd.de/politik/viel-schnell-alle-zusammen-wie-der-bundestag-die-corona-hilfe-beschliessen-will-ROI3GI7KT5DNDEWAQFQ7FYFD24.html>